# Pressemeldung

# Präzision per Laser

Leuze vervollständigt sein Laserscanner-Portfolio: Die messenden Laserscanner der Serien ROD 300 und ROD 500 werden um die schaltenden Geräte der neuen Serie ROD 100 ergänzt. Diese erfassen Objekte präzise und eignen sich optimal für Kollisionsschutz-Aufgaben.

*Owen, 6. Oktober 2025 –* Mit der neuen Serie ROD 100 vervollständigen die Sensor People von Leuze ihr Laserscanner-Portfolio mit LiDAR-Technologie. Die schaltenden Sensoren erfassen zuverlässig ein oder mehrere Objekte. Sie lassen sich auch für den Kollisionsschutz an fahrerlosen Transportsystemen (FTS) einsetzen. Damit ergänzen sie die messenden Geräte der Laserscanner-Serie ROD 300, die für effiziente Konturvermessung ausgelegt ist, und der Serie ROD 500 für exakte FTS-Navigation. Anlagenbetreiber profitieren so von maßgeschneiderten Lösungen für vielfältige Applikationen in der industriellen Produktion und Intralogistik.

**Hohe Scanfrequenz von 80 Hz**

Die Laserscanner-Serie ROD 100 zeichnet sich durch eine Scanfrequenz von 80 Hz bei einer Winkelauflösung von 0,2° aus. Das erlaubt hohe Verfahr- und Transportgeschwindigkeiten, etwa bei schnell fahrenden FTS. Auch bei der Objekterkennung auf Förderstrecken sorgt die hohe Schaltfrequenz für eine präzise und zuverlässige Detektion. Mit ihren drei unabhängigen Ausgängen ermöglichen die Laserscanner mehrere Anwesenheitskontrollen zur gleichen Zeit. Anwender können die Erfassungsbereiche der Serie ROD 100 über 16 umschaltbare Konfigurationen einstellen und so beispielsweise an verschiedene Objektgrößen anpassen. An fahrerlosen Transportsystemen (FTS) lassen sich mit den Geräten der Serie ROD 100 sämtliche Fahrtrichtungen abbilden und überwachen. Dadurch kann das System in komplexen und dynamischen Umgebungen eingesetzt werden.

**Ausfälle vermeiden**

Praktisch ist die vorausschauende Wartung: Die Laserscanner der Serie ROD 100 überwachen kontinuierlich ihr Sichtfenster, um Verschmutzungen früh zu erkennen. Wird ein definierter Schwellenwert überschritten, erfolgt automatisch ein Wartungshinweis. Diese Art der Predictive Maintenance trägt zu einer hohen Anlagenverfügbarkeit bei.

**Zuverlässig von eiskalt bis heiß**

Alle Geräte der Serie ROD sind dank Schutzklasse IP 67, ihrem widerstandsfähigen Gehäuse und ihrer breiten Temperaturtoleranz robust ausgelegt. Sie arbeiten selbst in anspruchsvollen Umgebungen von -30 °C bis +60 °C stets zuverlässig. Die Laserscanner lassen sich damit ideal für Anwendungen im Tiefkühlbereich einsetzen. Ebenso bei hohen Temperaturen, wie sie beispielsweise in der Batteriefertigung herrschen. Im Bereich Intralogistik zeigen sich zudem die Vorteile der kompakten Bauweise der Laserscanner: Mit ihren Maßen von rund 80 x 80 x 85 Millimetern lassen sich die Sensoren selbst in kleine Bauräume mobiler Fahrzeuge integrieren.

Zeichen: ca. 2.700  
   
Um ein Belegexemplar wird gebeten.  
Interviews gerne auf Anfrage.

**Bildmaterial**

**Ein Bild, das Text, Flasche enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.**

Bild 1: Die schaltenden Laserscanner der Serie ROD 100 bieten sich zur präzisen Erfassung eines oder mehrerer Objekte sowie für Kollisionsschutz-Aufgaben an. Anlagenbetreiber können aus den drei Serien ROD 100, 300 und 500 die für ihre Applikation optimale Lösung wählen.

Ein Bild, das Design, Waage enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Bild 2: Die Laserscanner der Serie ROD 500 lassen sich durch ihre kompakte Bauweise hervorragend in kleine Bauräume bei mobilen Fahrzeugen und in Applikationen mit beengten Platzverhältnissen integrieren.

**Ein Bild, das Badewanne, Im Haus, Design, weiß enthält.

Automatisch generierte Beschreibung**

Bild 3: Die Geräte der Serie ROD 100 sind flexibel einsetzbar – beispielsweise, um auf einem FTS eine verschobene Ladung zu erkennen.

Ein Bild, das Wand, Design, Im Haus, Ausstellung enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.

Bild 4: Dank der hohen Scanfrequenz von 80 Hz eignen sich die Laserscanner der Serie ROD 100 sehr gut für den Einsatz in dynamischen Anwendungen. Insbesondere zur Kollisionsvermeidung bei schnell fahrenden FTS.

*Über 60 Jahre Erfahrung haben Leuze zum Experten für innovative und effiziente Sensor- und Sicherheitslösungen in der Automatisierungstechnik gemacht. Heute sorgen weltweit rund 1.600 Sensor People mit Neugier, Leidenschaft und Entschlossenheit für Fortschritt und Wandel. Ihr Antrieb ist der dauerhafte Erfolg ihrer Kunden in einer sich ständig wandelnden Industrie. Ihren Kunden bietet Leuze einen individuellen Wettbewerbsvorteil durch intuitive und zuverlässige Lösungen zur sicheren und nicht-sicheren Positionserkennung. Zum Beispiel schaltende und messende Sensoren, Identifikationssysteme, Lösungen für die Datenübertragung und Bildverarbeitung. Einen weiteren Schwerpunkt setzt das Familienunternehmen als Safety-Experte auf Komponenten, Services und Lösungen für die Arbeitssicherheit. Durch ihr breites und gleichzeitig tiefgreifendes Applikations-Know-how in den Branchen des Maschinen- und Anlagenbaus sind die Sensor People ihren Kunden mit den unterschiedlichsten Industrieanforderungen ein kompetenter und flexibler Partner.* [www.leuze.com](http://www.leuze.com)

**Leuze electronic GmbH + Co. KG** **T** +49 7021 573-0 Presseanfragen: Martina Schili

In der Braike 1 **F** +49 7021 573-199 **T** +49 7021 573-116

73277 Owen info@leuze.com martina.schili@leuze.com

www.leuze.com

**Leuze electronic GmbH + Co. KG** **T** +49 7021 573-0 Presseanfragen: Martina Schili

In der Braike 1 **F** +49 7021 573-199 **T** +49 7021 573-116

73277 Owen info@leuze.com martina.schili@leuze.com

www.leuze.com